



# Unterwegs mit Seppl, dem Anblick-Raben

So richtig zugewachsene Waldstücke, in die man nur ein paar Meter hineinsehen kann, sind der Lebensraum der Haselmaus. Sie hat eine ganz besondere Art, die Haselnüsse anzuknabbern. Sie beißt kreisrunde Löcher mit schrägen Nagespuren in die Schale, um an die Nüsse zu kommen. Diese Nüsse sind der Nachweis, dass eine Haselmaus in diesem Gebiet lebt. Solche Waldstücke findet man nicht mehr oft, deshalb gilt die Haselmaus auch als gefährdete Tierart.



## Boden-Berühren ist uncool!

# Große Seppl-Nussjagd!

Seppl ist auf der Suche nach Haselmaus-Nachweisen. Er sammelt alle Haselnüsse am Boden und schaut, wer sie geknackt haben könnte. Kannst du Seppl beim Bestimmen der Nagespuren helfen? Wie viele Nüsse sind hier von der Haselmaus gefressen worden? Und noch eine Aufgabe wartet auf dich: Sammle aufgebissene Haselnüsse im Wald und schicke Seppl

ein Foto davon! Vielleicht ist auch eine Haselmaus bei den Nussknackern dabei gewesen? Diesmal kannst du eine coole und vor allem nachhaltige Seppl-Trinkflasche gewinnen!

**TIPP:** Eine Hilfestellung zur Bestimmung der Knabberspuren an den Nüssen findest du auf der Seppl-Seite unter [www.anblick.at](http://www.anblick.at)



## GROSSER RABENAPPLAUS

für den Gewinner des letzten Gewinnspiels: Tobias Pirolt aus Launsdorf.

Er hat mir viele Hindernisse für Vögel im Flug aufgezählt und mir ein Hindernis gezeichnet. Dafür bekommt er als Dankeschön einen coolen Seppl-Turnbeutel von mir zugeschickt!

Ihr könnt euch die Einsendung auf der Seppl-Seite unter [www.anblick.at](http://www.anblick.at) anschauen.

